

Neue Küster für Hamm-Bossendorf: Fortbildung in der Kirche erfolgreich!

Matthias Schütz und Sabrina Rüter bilden sich in Hamm-Bossendorf zu Küstern fort, um liturgische Dienste zu verbessern.



Am 29. Dezember 2024 haben Matthias Schütz und Sabrina Rüter ihre Weiterbildung zum Küster im Bistum Münster erfolgreich abgeschlossen. Sie gehören zu den 13 neuen Küstern, die nun zertifiziert sind und in ihren Gemeinden aktiv werden. Ihre Einsatzorte sind die Kirchengemeinden in Flaesheim, Hullern und Hamm-Bossendorf, wo sie bereits vor ihrer Weiterbildung Küsterdienste geleistet hatten.

Die Weiterbildung umfasste theoretische und praktische Schulungen, Klausuren und Prüfungen am Priesterseminar Borromaeum in Münster. Matthias Schütz, 65 Jahre alt, arbeitet 10,6 Stunden als Küster in der St. Andreas-Gemeinde in Hullern sowie in der Katharinenkapelle. Die 38-jährige Sabrina Rüter ist

seit Mai 2023 Küsterin in der Stiftskirche St. Maria Magdalena und hat einen 6,5 Stunden-Vertrag. Sie teilt ihren Dienst mit Gabriele Engelkamp und betreut Liturgiefeiern und Wortgottesdienste.

Inhalte der Ausbildung

Die Ausbildung ist zwar nicht zwingend erforderlich für den Küsterdienst, bietet jedoch eine solide Grundlage. Zu den Themen der Weiterbildung gehörten der kirchliche Kalender, liturgische Farben, Messbücher sowie der Umgang mit Gewändern und die Pflege liturgischer Geräte. Matthias Schütz hebt hervor, dass die Ausbildung auch Management-Aspekte vermittelt und beiden Küstern neue Ideen sowie wertvolle Kontakte zu anderen Küstern ermöglicht hat. Praktische Einheiten zum Blumen- und Kirchenschmuck rundeten das Programm ab.

Die Bedeutung der Ehrenamtlichen in den Gemeinden wurde von beiden Küstern betont. Matthias Schütz kann dabei auf nahezu 60 Jahre Erfahrung im kirchlichen Leben zurückblicken, während in der Katharinenkapelle in Hamm-Bossendorf die Glocken noch von Hand geläutet werden.

Fortbildungsmöglichkeiten

Zusätzlich zur Weiterbildung im Küsterdienst bestehen verschiedene Fortbildungsmöglichkeiten für Ehrenamtliche. Diese bieten eine Einführung in liturgische Bücher, Geräte, Gewänder und Farben sowie Informationen zu Hochfesten und Sakramenten im Kirchenkreis. Insgesamt gibt es vier unabhängige Fortbildungsmodule:

- Modul 1: Liturgische Bücher – Einführung in die verschiedenen liturgischen Bücher für Gottesdienste.
- Modul 2: Liturgische Geräte – Übersicht über liturgische Geräte und Gefäße, deren Bedeutung und Verwendung sowie Hilfestellung zur Wartung und Pflege.

- Modul 3: Liturgische Gewänder und liturgische Farben – Informationen zu den liturgischen Farben und Hilfestellung zur Reinigung und Pflege der Gewänder.
- Modul 4: Feste und Feiern – Grundlagen der Sakramente und die Feier wichtiger Feste im Jahreskreis.

Matthias Schütz und Sabrina Rüter sind nun Teil einer wachsenden Gemeinschaft von geschulten Küstern im Bistum Münster, die sich aktiv in den Dienst ihrer Gemeinden einbringen.

Details	
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.halternerzeitung.de• www.erzbistumberlin.de

Besuchen Sie uns auf: aktuelle-nachrichten.net